

09.06.17

LANGE NACHT
DER KIRCHEN

*Sie wurde ihnen am Tag
zum Schutz und in der*

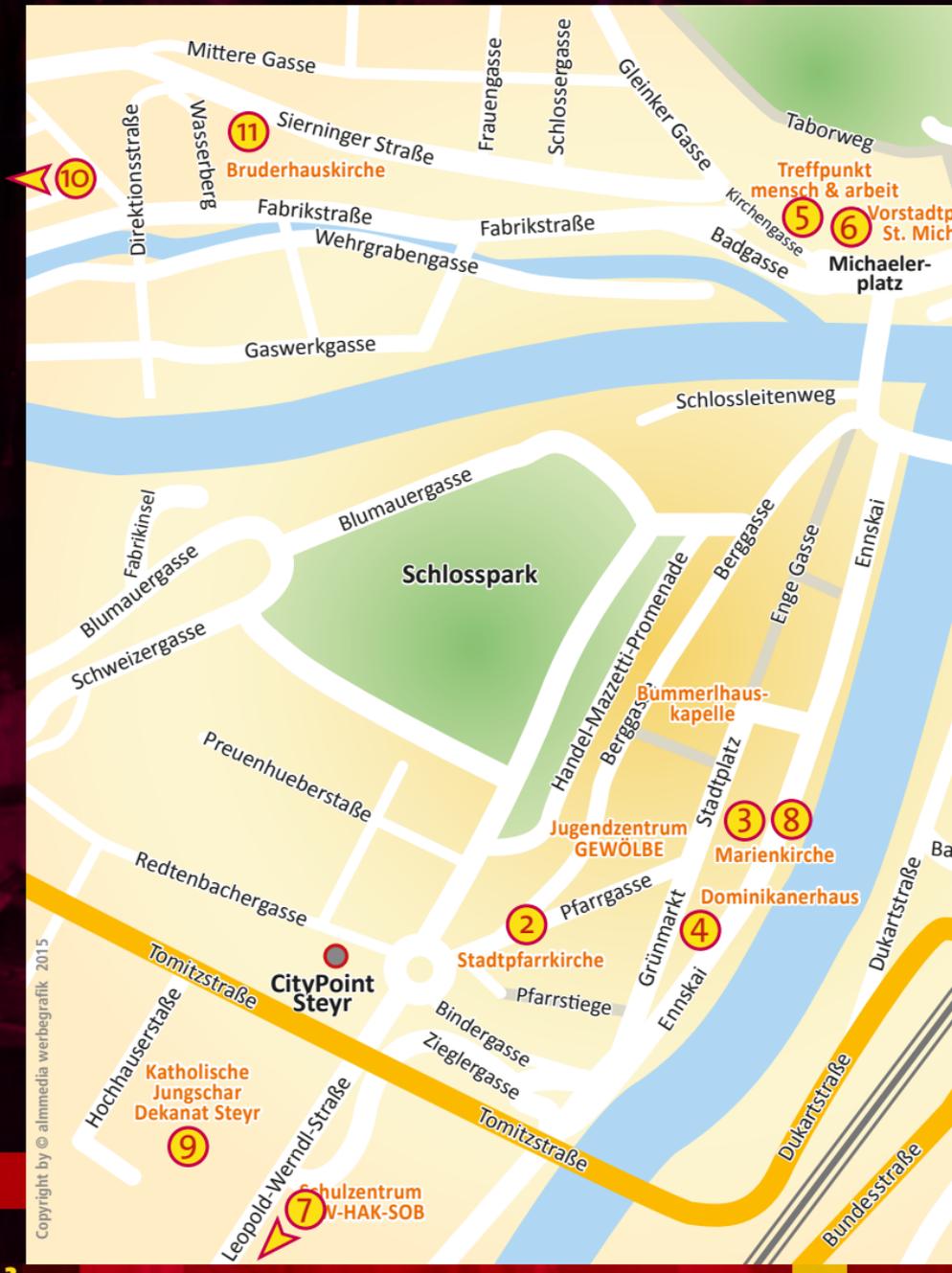
NACHT

zum Sternenlicht.

Weish 10,17

STEYR

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT



Copyright by © alimmedia werbegrafik 2015

Legende & Seitenübersicht

		Seite
1	Evangelische Kirche Steyr	8/9
2	Stadtpfarrkirche	10
	Stadtpfarrkirche – Turm	11
	Stadtpfarrkirche – Margaretenkapelle	12
3	Marienkirche	13
4	Dominikanerhaus	14–16
5	Treffpunkt mensch & arbeit	17
6	Vorstadtpfarre St. Michael	18/19
7	Katholische Jugend Region Ennstal	20
8	Katholische Jugend & RegionalCaritas	21
9	Katholische Jungschar Dekanat Steyr	22
10	Pfarre St. Anna	23
11	Bruderhauskirche	24
12	Hotel Minichmayr	25



HLWK M
STEYR

Leopold-Werndl-Straße 7
4400 Steyr

Information

Infopoint vor der Marienkirche

Ab 20:00 Uhr ist beim Dominikanerhaus / Marienkirche mit „an-sprech-BAR“ ein Informationsstand zur **Langen Nacht der Kirchen** aufgebaut.

Genießen Sie bei himmlischen alkoholfreien Cocktails die Gespräche und Begegnungen mit alten Bekannten und neuen Gesichtern oder nutzen Sie die Gelegenheit, mit einem Seelsorger oder einer Seelsorgerin ins Gespräch zu kommen!

Labstelle Dominikanerhaus

Hungrige stärken sich im Dominikanerhaus mit **biologischen Köstlichkeiten aus der Region** sowie **Fairtrade-Kaffee** und Kuchen.

Spenden

Es werden keine Eintrittsgebühren verlangt.
Zur Begleichung der auflaufenden Kosten bitten wir um eine Spende (z. B. in Höhe einer Kino- oder Theaterkarte) bei den Kircheneingängen oder auf das Konto: Katholisches Dekanat Steyr
IBAN: AT33 3411 4000 0034 7237, BIC: RZOOAT2L114



1517!
UND HEUTE?
STEYR 2017.
REFORMATIONSTADT
EUROPAS
AUSSTELLUNG //
24. MÄRZ - 5. NOV. 2017

MUSEUM DER STADT STEYR
Grainmarkt 26
Di bis So 10 - 16 Uhr, Eintritt frei

Grußworte

Nachtstunden sind ganz besondere Zeiten. Die Dunkelheit schärft den Hörsinn und lässt uns Geräusche, aber auch Stille sehr intensiv wahrnehmen. In klaren Nächten spannt sich die Weite des Sternenhimmels über uns aus – und wir können staunend erahnen, dass es „mehr als alles“ gibt. Nacht kann Geborgenheit und Ausruhen schenken. Sie kann uns aber auch mit unseren Ängsten und Dunkelheiten konfrontieren. Nacht eröffnet einen Raum, in dem wir uns selbst begegnen – mit allem, was uns ausmacht.



© Diözese Linz / H. Walobinger

Auch die **Lange Nacht der Kirchen** möchte Räume für ehrliche Begegnung anbieten: Begegnung mit sich selbst und der eigenen Sehnsucht, Begegnung mit anderen, Begegnung mit Gott. Die Nacht nimmt das Licht vorweg – sie birgt die Fülle des Lebens, wie Gott sie uns verheißt. Ich lade Sie herzlich ein, diese Fülle bei der **Langen Nacht der Kirchen** zu entdecken.

+ Dr. Manfred Scheuer
Bischof von Linz

Von der **Langen Nacht der Kirchen** gilt:
„it makes a difference“, sie markiert einen Unterschied.
Wo unser alltägliches Leben uns auf die jeweils nächste zu bewältigende Aufgabe fixiert, uns in Atem hält und oft atemlos macht, da zeigt sie uns einladend, gastfreundlich und spielerisch, dass unser Leben tiefer ist und höher. Da lässt sie uns Atem holen in einer Dimension, die davon spricht, dass das Leben ein Geschenk ist. Wie sehr die **Lange Nacht der Kirchen** berührt, zeigt sich darin, wie viele Menschen sich an diesem Abend auf den Weg machen. Mein Dank gilt all jenen, die diese Nacht möglich machen. Mein Gruß all jenen, die sich aufmachen, den Unterschied zu erleben.



© Rupprecht

Dr. Gerold Lehner
Superintendent der Evangelischen Kirche A. B. in OÖ



Spirituelle Einkehr

Die **Lange Nacht der Kirchen** ist aus dem heimischen Kulturkalender nicht mehr wegzudenken. Alleine im letzten Jahr kamen rund 50.000 Menschen zu den 430 Veranstaltungen in mehr als 100 Kirchenräumen in ganz Oberösterreich. Diese hohe Besucherzahl beweist nur zu deutlich, dass gerade in der heutigen, schnelllebigen Zeit die spirituelle Einkehr, das Gebet und das Innehalten als meditativer Akt für viele Menschen eine besondere Bedeutung haben.

Daher soll diese Nacht über alle Konfessionen und Glaubensgemeinschaften hinweg geprägt sein vom Miteinander, von der Stille, der Musik und vor allem dem gemeinsamen Feiern.

Beim Organisationsteam und den vielen Ehrenamtlichen möchte ich mich herzlich bedanken. Den interessierten Besucherinnen und Besuchern wünsche ich besondere Augenblicke voll Spiritualität.

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann



Die **Lange Nacht der Kirchen** erscheint zu ihrer 12. Wiederkehr mit einem Hauch von „unendliche Geschichte“ und als ständig wachsendes Universum von Nachtwandlern auf ihrer Spurensuche. Sie wurde von langer Hand vorbereitet. Vielfach eingeladen, ziehen einmal jährlich Scharen von Menschen, in der Hand die gesammelten Highlights der Langen

Nacht, ihre Bahnen zu den Angeboten ihres Interesses.

Sie treffen auf offene Türen und nächtlich beleuchtete sakrale Räume und Plätze. Niemand fragt hier nach Herkunft, Konfession oder Religion. Im Vordergrund steht der Mensch, Frauen, Männer und Kinder in ihrer momentanen Befindlichkeit, sei es ihr Glück oder ihre Sehnsucht nach heilsamen Begegnungen.

Den Auftakt zur **Langen Nacht der Kirchen** werden neun Kirchen der oberösterreichischen Ökumene gestalten.

Mag.^a Helga Schwarzinger
Vorsitzende des Forums der christlichen Kirchen in OÖ

Die mittlerweile zehnte **Lange Nacht der Kirchen** gehört auch heuer wieder zu den Höhepunkten im heimischen Kulturbetrieb. Ich bedanke mich besonders bei den vielen Helferinnen und Helfern, ohne deren Einsatz die Organisation dieser qualitativ hochwertigen Veranstaltung nicht möglich wäre. Heuer steht die **Lange Nacht der Kirchen** auch im Zeichen des Jubiläumsjahres „500 Jahre Reformation“. Steyr war vor einem halben Jahrtausend eine der wichtigsten Städte des evangelischen Glaubens. Für heuer hat deshalb die Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa unserer Stadt den Titel „Reformationsstadt Europas“ verliehen. Ich wünsche den VeranstalterInnen der **Langen Nacht der Kirchen** 2017 viel Erfolg und den BesucherInnen viele beeindruckende Erlebnisse in den wunderschönen Steyrer Sakralbauten.



Bürgermeister der Stadt Steyr **Gerald Hackl**

Die tiefgreifenden Reformen in der Zeit der Reformation hatten einen großen Einfluss und eine nachhaltige Wirkung in Steyr: Statt großer Schenkungen an die Kirche wurde eine Armenfürsorge eingerichtet. Es wurden Schulen gegründet. Die Bibel in der Lutherübersetzung gab es in vielen Häusern der Stadt. So wurden die BürgerInnen befähigt, selbst ihren Glauben zu begründen und zu verantworten. Heute profitieren wir alle – auch in der **Langen Nacht der Kirchen** – von diesen Errungenschaften. Ich wünsche allen eine inspirierende Lange Nacht und freue mich auf viele gute Begegnungen.



Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Steyr **Mag. Friedrich Rößler**

Die **Lange Nacht der Kirchen** gibt es in Steyr nun schon zum 10. Mal – und das in einem besonderen Jahr. Anlässlich des Gedenkens 500 Jahre Reformation ist Steyr zur Reformationsstadt Europas erhoben worden. Ein Grund mehr, die Türen zu öffnen, die Phantasie spielen und gemeinsame Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Wir laden Sie ein, Ihrer Neugier nachzugehen, interessante Leute zu treffen, sich überraschen zu lassen, einfach miteinander unterwegs zu sein.



Vertreterin der Kath. Kirche Dekanat Steyr **Mag.^a Angelika Paulitsch**



Eröffnung der Langen Nacht der Kirchen in Steyr

19:00 **Ökumenische Feier in der evangelischen Kirche Steyr**

Im Jubiläumsjahr der Reformation hören wir in der Eröffnungsfeier und im Laufe des Abends Kompositionen des evangelischen Schulorganisten und Komponisten aus der Reformationszeit Paul Peuerl (1609–1624 in Steyr).

Die evangelische Kirchenmusik hat eine lange Tradition und geht auf Martin Luther zurück.

Er hat den Gemeindegottesdienst eingeführt und selbst Lieder gedichtet, die die reformatorische Botschaft von der Gnade Gottes, die wir im Glauben empfangen, verbreitet haben. Der Gottesdienst in deutscher Sprache mit der Predigt im Mittelpunkt hatte in der Reformationszeit großen Einfluss auf die Glaubensbildung und christliche Lebensgestaltung in unserer Stadt.

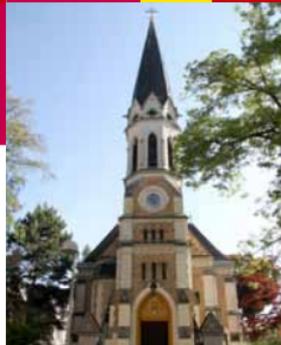
Für evangelische und für katholische ChristInnen steht die gottesdienstliche Feier am Beginn der **Langen Nacht der Kirchen** und zeigt die Richtung und das Ziel an, das wir uns für die Kirchen wünschen, nämlich offen zu werden für die Begegnung mit Gott und untereinander.

Musikalische Gestaltung:
Singkreis der evangelischen Kirche

Evangelische Kirche

Bahnhofstraße 20, 4400 Steyr
www.evangel-steyr.at
kanzlei@evangel-steyr.at

In der restaurierten evangelischen Kirche am Bahnhof, erbaut 1898 im neugotischen Stil, und im danebengelegenen Gemeindehaus findet ein reges Gemeindeleben mit Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und SeniorInnen statt. Der Gottesdienst am Sonntag um 9:30 Uhr ist der Höhepunkt der Woche. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum Kirchenkaffee im Gemeindehaus eingeladen, um Kontakte zu knüpfen, Verbindungen zu pflegen sowie die Gemeinschaft zu vertiefen.



Get inspired by music

Männerchor Garsten

Leitung: Eva Brandtner

20:00-20:40

Chor Cantare Dietach

Leitung: Elisabeth Winkler

20:45-21:30

Vokalensemble der LMS Steyr

Leitung: Mag. Martin L. Fiala, MA

21:40-22:20

Blue-Grass-Family, Gospels und geistliche Lieder

22:30-23:00

Texte und Musik zur Reformation

mit Andi Weiss

23:00-23:45

Abendsegen

23:45

Stadtpfarrkirche



Brucknerplatz 4, 4400 Steyr
www.stadtpfarre-steyr.at
stadtpfarre.steyr@dioezese-linz.at

Die gotische Stadtpfarrkirche St. Ägidius und Koloman wurde als Nachfolgebau einer romanischen Kirche unter dem Wiener Dombaumeister Hans Puchsbaum errichtet (Baubeginn 1443). Nach der Reformation wurde sie barockisiert und ab 1852 in der zweiten Hälfte des 19. Jh.s unter dem

Landeskonservator Adalbert Stifter neugotisiert.

In den letzten zwei Jahrzehnten des 19. Jh.s wirkte in den Ferien häufig Anton Bruckner als Kirchenmusiker an dieser Kirche.

Kirche von oben, unten und innen

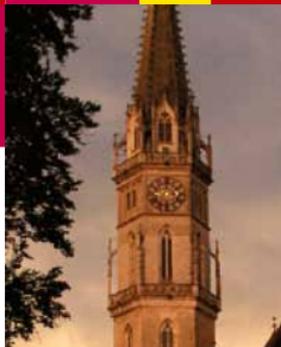
„TAUFE oder mit allen Wassern gewaschen“

1569 wurde das berühmte Renaissance-Taufbecken durch Zinngießer aus dem sächsischen Erzgebirge in Deutschland gefertigt. Steyr war damals zweitreichste Stadt Österreichs. In der Stadtpfarrkirche wurde evangelisch gepredigt. Der hochgebildete evangelische Pfarrer Basilius Camerhofer, der in Wittenberg studiert hatte und 1566 nach Steyr kam, entwickelte die Bildmotive für das Taufbecken. Die Motive der Kindertaufe und Kindersegnung richteten sich gegen die Täuferbewegung, die in Steyr viele Anhänger hatte. Das Taufbecken zeigt den Wohlstand und das evangelische Selbstbewusstsein der damaligen BürgerInnen Steyrs.



Führungen mit Mag. Karl Ramsmaier: Erklärung der Bildmotive in der sonst nicht zugänglichen Kapelle und kurze Meditation. *Zeiten der Führungen siehe nächste Seite!*

Stadtpfarrkirche & Turm



Turm

Kinderführungen mit Mama und Papa

Möglichkeiten, Turm, Dachboden und Krypta zu erkunden
Stille in der Taufkapelle

Kleine Erfrischungen im Pfarrheim

**16:00
und
17:00**

Kirche

„Kirchenmusik alt bis neu“

Vokalensemble der LMS Steyr
Leitung: Mag. Martin L. Fiala, MA

20:00

„TAUFE oder mit allen Wassern gewaschen“

Erklärung der Bildmotive in der sonst nicht zugänglichen
Kapelle und kurze Meditation. Führung mit Mag. Karl
Ramsmaier beim Renaissance-Taufbecken
Dauer: 15 Minuten

**20:45
und
21:15**

Geistliche Musik und Lesung

mit Familienmusik Häusler

21: 45

Stadtpfarrkirche – Margaretenkapelle



Brucknerplatz 4, 4400 Steyr
www.stadtpfarre-steyr.at
stadtpfarre.steyr@dioezese-linz.at

Die an den Stadtpfarrhof angrenzende Kapelle ist älter als die Pfarrkirche. Sie dürfte zu Anfang des 15. Jahrhunderts erbaut worden sein, da in einer Messstiftung aus dem Jahre 1430 eine „neue Kapelle“ erwähnt wird. Jedenfalls war damit die Margaretenkapelle gemeint, die 1437 in einem Spruchbrief Herzog Albrechts V. erstmals urkundlich Erwähnung findet.

Taizé-Kreis Pfarre Sierninghofen / Neuzeug

*„Man kommt nach Taizé wie an den Rand einer Quelle.“
(Johannes Paul II.)*

**20:00-21:00 Meditative Heilsgesänge,
Gebet und Stille in der Tradition von Taizé**

Verantwortlich: Birgit Kain



In der Pfarrkirche St. Berthold Sierninghofen / Neuzeug treffen wir uns jeden zweiten Freitag des Monats pfarrübergreifend in lebendiger ökumenischer Gesinnung von Taizé.

21:15-22:00 Afrikanische Lieder
mit dem Chor der Pfarre Resthof

Marienkirche

Grünmarkt 1, 4400 Steyr
www.marienkirche.at
marienkirche@dioezese-linz.at

Die Marienkirche (ehemalige Dominikanerkirche) erhielt ihr heutiges barockes Aussehen von 1642 bis 1647. Seit 1865 wird sie von den Jesuiten betreut und hat überregionale Bedeutung als Seelsorge- und Beichtkirche. Es gibt auch die Möglichkeit zur persönlichen Aussprache.



Kirche in einem anderen Licht

Kirchenführung

mit Wolfgang Hack

20:00-20:30

Dachbodenführung Marienkirche

mit Wolfgang Hack, maximal 30 Personen

Anmeldung bis 6. Juni bei

franz.schmidsberger@dioezese-linz.at

20:35-21:00

Kirche in einem anderen Licht

Mit Scheinwerfern und in anderen Farben wird die Kirche wieder in ein anderes Licht gerückt und lädt ein, sich auf den Weg der Mystik zu machen: ob im stillen Gebet, in der Meditation, im Entzünden einer Kerze, mit einem „Wort für den Tag“ oder beim Hören sakraler Klänge.

Von 20:30 bis 21:00 und von 21:30 bis 21:50 Uhr spielt Olga Papykina an der Orgel Werke von Johann Sebastian Bach u. a. (Beleuchtung: Elektro Waldhauser)

21:00-23:00

Dachbodenführung Marienkirche und Dominikanerhaus

Anmeldung: siehe oben!

22:00-22:30

Dominikanerhaus (Saal / Hof)



Grünmarkt 1, 4400 Steyr
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at
dominikanerhaus@dioezese-linz.at

1472 bis 1478 wurden Kirche und Kloster erbaut. Durch Kaiser Josef II. wurde das Kloster aufgehoben und von den Textilfabrikanten Pellet und Schaitter erworben. 1974 von der Diözese gekauft, dient das Haus als regionales Bildungs- und Begegnungszentrum. Im Haus sind beheimatet: Treffpunkt Dominikanerhaus Bildungs- und Begegnungszentrum, Kirchenbeitragsstelle, Jesuitenkommunität, Bibliothek im Dominikanerhaus, Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Technisches Büro für Biologie Dr. Eisner, Flüchtlings- und MigrantInnenhilfe, Beratung und Hilfe für Menschen in Not, RegionalCaritas, Katholische Jugend. Der Treffpunkt Dominikanerhaus ist für viele ein Begriff für Begegnung, Bildung und Hilfe. Er zeigt die Vielfalt von kirchlichen Hilfen und Angeboten. „Weil für uns der Mensch im Mittelpunkt steht!“

Labstation

Das Dominikanerhaus ist ein Ort der Begegnung. Es gibt die Möglichkeit, sich bei biologischen Köstlichkeiten, Fairtrade-Kaffee, Kuchen und biologischen Getränken gemütlich zusammzusetzen und zu plaudern.

Bio – logisch – Schöpfungsverantwortung

„DU“ – Durch dich werde ich selbst

19:30-20:15

Ausstellungseröffnung „DU“

Ausgewählte Werke von SchülerInnen zum Thema

„DU“ – Durch dich werde ich selbst

Begleitet wurden die Arbeiten von Prof.ⁱⁿ Elisabeth Bartl (Gymnasium Werndlpark), Prof. Andreas Aichinger (BAfEP Steyr), Prof.ⁱⁿ Ulrike Schmidt-Zachl (Evangelisches Oberstufengymnasium) und Prof. Martin Kreundl (Gymnasium Michaelerplatz). Der bekannte Steyrer Künstler Erich Fröschl beteiligt sich am Tiefdruckprojekt des Gymnasiums Michaelerplatz. SchülerInnen arbeiten gemeinsam mit gleichaltrigen Flüchtlingen.

Musikalische Gestaltung: Martina Kremsmayr (E-Piano)

Die Ausstellung ist bis 5. Juli (Montag bis Freitag von 8:30 bis 12:00 Uhr) geöffnet. Für BesucherInnen außerhalb dieser Zeiten ist eine Anmeldung im Treffpunkt Dominikanerhaus (Tel.: 07252 45 400) erforderlich.

20:15-21:15

Durch dich werde ich selbst: Resonanzen

Eine nachdenkliche, spirituelle, aber auch kritische Entdeckungsreise zum DU.

Andreas Weiss versucht mit Texten (u. a. von David Steindl-Rast) und eigenen Gedanken staunend und fragend mit Gott ins Gespräch zu kommen.

Saxophon (Andreas Weiss) und E-Piano (Manuela Weiss) verdichten das Gesagte und schaffen so auch „eine musikalische Stille“ voller Resonanz.

22:00-22:30

Dachbodenführung Dominikanerhaus und Marienkirche

mit Wolfgang Hack

Treffpunkt im Hof

(Anmeldung: siehe Marienkirche auf Seite 13)

Konzeption: Franz Schmidberger (Kirche in der City), Brigitte Egartner (Paraplü) und Sabine Gamsjäger (Treffpunkt Dominikanerhaus)

Bibliothek im Dominikanerhaus



Grünmarkt 1, 4400 Steyr
www.bibliothekdominikanerhaus.bvoe.at
dominikanerhaus@bibliotheken.at

Die Bibliothek im Dominikanerhaus entstand 1905 als Volkslesehalle und war die erste Leihbücherei der Stadt Steyr. Nach einer sehr wechselvollen Geschichte wurde sie nach mehrmaligen Übersiedlungen 1994 geschlossen. 1995 wurde die Bibliothek in allen Bereichen reorganisiert und mittels Trägerverein auf eine solide finanzielle Basis gestellt. Zurzeit arbeiten acht ehrenamtliche, engagierte MitarbeiterInnen im Bibliotheksteam mit.

Gespräch in der Bibliothek

21:00-22:00

„Ich bin durch dich so ich“

Das neue Buch des Benediktinermönches und spirituellen Lehrers Bruder David Steindl-Rast „Ich bin durch dich so ich“ – erschienen anlässlich seines 90. Geburtstags.

„Wir werden durch Begegnungen zu dem, was wir sind ... Bei jeder menschlichen Begegnung schwingt auch unsere Beziehung zum ewigen Du mit.“ (Bruder David)

Auch in der Musik, im Gesang berühren wir zutiefst das Geheimnis des Lebens:

„Ich kreise um Gott, um den uralten Turm,
und ich kreise jahrtausendelang;
und ich weiß noch nicht: bin ich ein Falke, ein Sturm
oder ein großer Gesang.“ (R. M. Rilke)



Singimpulse zum Buch mit Peter Czermak

Gemeinsames Singen schafft Verbundenheit und Berührtheit ... Das Bibliotheksteam lädt Sie herzlich dazu ein!

www.lebenselixier-musik.at, www.dominikanerhaus.bvoe.at

Treffpunkt mensch & arbeit

Michaelerplatz 4a, 4400 Steyr
mensch-arbeit.steyr@dioezese-linz.at

Den Treffpunkt mensch & arbeit Steyr gibt es schon seit über 40 Jahren. Ein Team von ehren- und hauptamtlichen Frauen und Männern macht sich für eine solidarische Gesellschaft, selbstbestimmte Menschen und einen befreienden Glauben stark.

Das Zentrum der Betriebsseelsorge und KAB (Katholische ArbeitnehmerInnen Bewegung) ist ein Ort der Kommunikation, der Bildung sowie der Gemeinschaft und des Feierns.



Ein Erlebnis im Dunkeln!

**Vom Mut und Wert jedes Menschen
Vom Mitbauen an einem solidarischen Miteinander**

Sie ist wieder da.

74 Jahre nach ihrer Ermordung wandert das Tagebuch der damals 29-jährigen Jüdin Etty Hillesum durch die Länder. 2017 findet Etty den Weg in die Träume der Menschen, um ihnen in den Tagen der neu erstarkenden Mächte mit ihrer Liebe zu den Menschen beizustehen.

„Gibt es nicht auch andere Realitäten außer denen, die man in der Zeitung liest und in den gedankenlosen, erregten Gesprächen aufgeschreckter Menschen findet? Es gibt auch die Realität dieses kleinen Alpenveilchens und des großen Horizontes, die man auch im Lärm und im Wirrwarr dieser Zeit immer wieder entdecken kann.“

Etty Hillesum

**20:00-20:45
und
21:00-21:45**

Vorstadtpfarre St. Michael



Michaelerplatz 1, 4400 Steyr
www.dioezese-linz.at/pfarre/4410
pfarre.stmichael@dioezese-linz.at

Der mächtige Kirchenbau (Weihe 1648 durch den Passauer Weihbischof Ulrich Grappler von Trappenburg) steht auf einer Erhöhung über dem Brückenkopf der Steyrbrücke und beherrscht sehr eindrucksvoll das Stadtbild des Stadtteiles Steyrdorf. Das Eingangsportal der dreigeschoßigen, zweitürmigen Fassade trägt die Inschrift HIC DEUM ADORA (Hier bete Gott an). Barock und Klassizismus prägen den Innenraum des Gotteshauses. Die Kanzel und die Orgel zählen zu den wertvollsten Einrichtungsgegenständen der Pfarrkirche. Die um 1770 hergestellte Kanzel ist eine Stiftung der in Steyr beheimateten Fürstenfamilie Lamberg, deren Wappen den Schalldeckel ziert. Die Orgel stammt aus der Garstner Stiftskirche und ist ein frühes Werk von Johann Ignaz Egedacher. Sie entstand 1707 und wurde im Zuge der josephinischen Reformen in die Michaelerkirche übertragen.

20:00-20:40 „Griß Gott, beinand“

Unter dieses Motto stellt der „Kalkalpen Männag’sang“ seine Darbietungen für diesen Abend. Die elf Sänger sind im Ennstal im Raum Steyr / Großraming zu Hause und haben alle einen engen Bezug zum Nationalpark Kalkalpen – daher auch der Name – und insbesondere auch zum Reichraminger Hintergebirge.

Zu ihrem Liedgut zählen vor allem das oberösterreichische Volkslied, Kärntner Lieder und auch verschiedene fremdsprachige Lieder. Ein Teil der „Männä“ war früher Mitglied der Kärntner Sängerrunde in Steyr, wie auch der derzeitige Chorleiter Konsulent Manfred Auer. Daher finden sich im Repertoire auch Lieder aus unserem südlichsten Bundesland.

Musikalische Leitung: Kons. Manfred Auer
E-Mail: peters@jobmatch.at



„Gospels and More“

20:40-21:20

Die „Chorgemeinschaft Einklang“ ist ein gemischter Chor aus Wolfen und Umgebung. Sie besteht zurzeit aus etwa 25 Sängerinnen und Sängern und feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum. Der Chor widmet sich seit jeher einem breit gefächerten Repertoire an weltlicher und sakraler Literatur, von der Renaissance bis in das 20. Jahrhundert.
Musikalische Leitung: Monika Poschmayr, Cornelia Wöntner
E-Mail: monika.poschmayr@gmx.at

„Durch die Zeit“

21:20-22:00

Das Vokalensemble „Laetitia“ besteht seit fünf Jahren und ist in Christkindl beheimatet. Mitglieder sind Kons.ⁱⁿ Veronika Kelcher (Leitung), Christina Schedlberger, Eva Huber und Andreas Kelcher.
Das Repertoire ist breit gestreut – Vokalmusik aus vier Jahrhunderten – und reicht von G. F. Händel bis zu den Comedian Harmonists, vom Volkslied bis zu zeitgenössischer Vokalmusik. Musikalische Schwerpunkte sind, neben der Gestaltung von Gottesdiensten, auch das alljährliche Neujahrskonzert in der Wallfahrtskirche Christkindl.
Das lateinische Wort für Freude ist „Laetitia“ – diese Freude am Singen ist spürbar und hörbar!
Musikalische Leitung: Kons.ⁱⁿ Veronika Kelcher
E-Mail: a.kelcher@gmx.at

Katholische Jugend Region Ennstal



katholische jugend
region ennstal

Rooseveltstraße 10, 4400 Steyr
ennstal.ooe.kjweb.at
kj.ennstal@dioezese-linz.at

Die Katholische Jugend der Region Ennstal vernetzt und unterstützt die kirchliche Jugendarbeit in den Pfarren der Dekanate Enns, Steyr und Weyer sowie im Jugendzentrum Gewölbe und im Treffpunkt mensch & arbeit. Sie schafft Strukturen und eröffnet Möglichkeiten, damit sich junge Menschen in Gesellschaft und Kirche engagieren und darin ihren Platz finden.

„Geh'n“ – Pilgerweg nach Steyr

„Zaum-geh'n“, „ein-geh'n“, „aus-geh'n“, „fort-geh'n“, „ab-geh'n“, „um-geh'n“, „auf-geh'n“, „mit-geh'n“, „hin-geh'n“ – mit dem kleinen Wort „gehen“ lassen sich besonders im Dialekt viele doppeldeutige Begriffe bilden, denen eine spirituelle Tiefe gegeben werden soll. Wann gehe ich auf? Was geht bei mir ab? Wann geht etwas zusammen? Wo gehe ich hin?

16:00-23:00 Pilgerwanderung von der Glasner-Hütte (Gemeindegebiet Maria Neustift) nach Steyr mit spirituellen Impulsen auf dem Weg. Das letzte Stück wird bereits in der Dunkelheit gegangen. Verpflegung ist selbst mitzunehmen, auf gute Schuhe und witterungsgemäße Bekleidung ist zu achten.

Treffpunkt um 16:00 Uhr auf dem Reithoffer-Parkplatz in Steyr, anschließend organisierter Transport zur Glasner-Hütte. Die Pilgerwanderung endet mit einem Abendgebet und einer gemeinsamen Jause.

Anmeldung bei: Katharina Brandstetter, 0676 87 76 57 26
katharina.brandstetter@dioezese-linz.at oder
Reini Fischer, 0676 87 76 33 05, reinhard.fischer@dioezese-linz.at

Bei extremem Schlechtwetter findet die Pilgerwanderung nicht statt!

23:00 Abendgebet der Pilgergruppe vor der Marienkirche

Katholische Jugend & RegionalCaritas

KJ Dekanat Steyr:

dek.jugend.steyr@dioezese-linz.at

RegionalCaritas: im Dominikanerhaus

www.ooe.youngcaritas.at



katholische jugend
dekanat steyr

youngCaritas

Die Katholische Jugend Dekanat Steyr und youngCaritas arbeiten auch beim actionPool der youngCaritas zusammen.

Zum actionPool können sich Jugendliche und junge Erwachsene melden, die sich in ihrer Freizeit gerne für andere engagieren und je nach ihren Talenten verschiedene Aktionen durchführen.

„an-sprech-BAR“

Katholische Jugend und RegionalCaritas

laden Sie ein zur „an-sprech-BAR“

auf dem Vorplatz der Marienkirche beim Infostand

Genießen Sie bei himmlischen alkoholfreien Cocktails die Gespräche und Begegnungen mit alten Bekannten und neuen Gesichtern oder nutzen Sie die Gelegenheit, mit einem Seelsorger oder einer Seelsorgerin ins Gespräch zu kommen!

Weitere Infos erhalten Sie von

Ursula Stöckl

Katholische Jugend

0676 87 76 56 26

E-Mail: ursula.stoeckl@dioezese-linz.at

oder

Maria Otruba

RegionalCaritas

0676 87 76 20 11

E-Mail: maria.otruba@caritas-linz.at

20:00-23:00

Katholische Jungschar Dekanat Steyr



*Neue Mittelschule Rudigier
Hochhauserstraße 1, 4400 Steyr*

Das Dekanatsteam der KJS plant Veranstaltungen für alle Jungscharkinder und GruppenleiterInnen im Dekanat Steyr und bietet GruppenleiterInnen im Dekanat Austauschmöglichkeiten und spannende Spiele- und Fortbildungsangebote.

Für mehr Informationen besuche uns auf

www.facebook.com/kjs.steyr.



Jungschar und Minis – Superhelden

15:00-17:00 **Rette das Jungscharlager der MINI-SUPERHELDEN!**

Hilf Lucky Luke, Elsa, Dorie, Batman und Co beim Einpacken und erlebe eine Menge Abenteuer mit den Superhelden. Vielleicht wirst du dabei sogar von einem Minion begleitet!



Freitag, 9. Juni 2017 von 15:00 bis 17:00 Uhr

auf dem Gelände der NMS Rudigier

Ort und Anmeldung: NMS Rudigier

- für Kindergruppen mit Begleitpersonen direkt vor Ort ab 14:30 Uhr!
- für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren ohne Begleitperson bitte bis 5. Juni bei Ursula Stöckl 0676 87 76 56 26

Auf euer Kommen freut sich das JS-Dekanatsteam Steyr
Elias, Karina, Kathi, Maria, Matthias, Sigrid, Ursula

Pfarre St. Anna

4400 Steyr, Annaberg 6
www.dioezese-linz.at/pfarre/4409
pfarre.steyr.stanna@dioezese-linz.at

Die Kirche St. Anna wurde 1758 unter Johann Gotthard Hayberger als Kapelle zu Ehren der hl. Mutter Anna erbaut.

Ab dem Jahr 1879 nutzte man die Kapelle auch als Schulkapelle. Erst nach der Renovierung 1887 wurde die Kapelle für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht, bis dahin wurde sie nur als Krankenhauskapelle und Schulkapelle genutzt.

Mit Übereinkommen der Diözese Linz wurde St. Anna 1941 zur Expositur der Pfarre St. Michael.

Seit 2015 freut sich die Pfarre über die neuen Kirchenfenster.



Let's sing again!

Schülerinnen und Schüler der privaten Volksschule St. Anna und der privaten Neuen Mittelschule St. Anna singen und musizieren mit viel Begeisterung!

Mit den Chorensembles der Lehrerinnen und Lehrer und verschiedenen Texten bietet dieser Abend ein buntes musikalisches und abwechslungsreiches Programm.

18:00-19:30

Bruderhauskirche



*Sierningerstraße 55
4400 Steyr*

Im Jahr 1511 ließ der reiche Bürger Hans Lueger mit Bewilligung des Garstner Abtes die Bruderhauskirche bauen. Im 17. Jahrhundert wurde sie renoviert und am 9. Mai 1749 zerstörte ein Brand, der vom Wieserfeldplatz ausging, den Turm zur Gänze. Am 3. Mai 1842 kam bei einem weiteren Brand der Turm der Bruderhauskirche abermals zum Einsturz. Am 14. Mai 1845 erfolgten die Weihe der Kirche und das Aufsetzen des Turmkreuzes. Die letzten Renovierungsarbeiten wurden 2004 abgeschlossen. Am 5. September 2004 segnete Bischof Maximilian Aichern die dem Heiligen Geist geweihte Kirche neu.

21:00-22:30 Anbetung

Möglichkeit, vor dem ausgesetzten Allerheiligsten zu beten

Von **21:00 bis 22:00 Uhr** wird die Anbetung von der Legion Mariens gestaltet.

Von **22:00 bis 22:30 Uhr** stille Anbetung

Panoramarestaurant Hotel Minichmayr

Haratzmüllerstraße 1-3, 4400 Steyr
07252 53 410, office@hotel-minichmayr.at
www.hotel-minichmayr.at

Mit dem einzigartigen Blick auf den Zusammenfluss von Enns und Steyr wie auf die Michaelerkirche genießen Sie einen Streifzug durch die Vielfalt kulinarischer Spezialitäten aus der Küche zur Zeit Luthers.



Luther zeitlos

Eine genussreiche Zeitreise anlässlich 500 Jahre Reformation mit dem Frauenvocalensemble „Zeitlos“ und kulinarischen Spezialitäten aus der Küche zur Zeit Luthers, garniert mit biblischen und theologischen Texten rund um das Thema „Essen“.

Gegen einen kleinen Kostenbeitrag können typische Speisen aus der Zeit Luthers genossen werden.

Frauenvocalensemble „Zeitlos“

Fünf Frauen aus dem Raum Steyr singen für Sie.
Kontakt: ingrid_koch@aon.at

*Weitere Möglichkeiten für ein ausgiebiges Menü:
23. Juni, 22. September und 24. November 2017,
jeweils um 19:00 Uhr.*

Informationen unter: <http://evangelisch-sein.at/essen-und-trinken-wie-zur-zeit-von-martin-luther>

Information

Lange Nacht der Kirchen ökumenisch • österreichweit und darüber hinaus!

Die **Lange Nacht der Kirchen** in Oberösterreich setzt ein kräftiges Zeichen für eine offene, ökumenische und vielfältige Kirche.

In Oberösterreich sind beteiligt:

Linz, Steyr, Wels, Aichkirchen, Almtal Seelsorgeraum, Andorf, Attnang-Puchheim, Bad Ischl, Bad Goisern, Braunau, Eberstallzell, Eferding, Enns, Freistadt, Kaltenberg, Kirchdorf, Leonding, Mattighofen, Mondsee, Obernberg am Inn, Sandl, St. Florian / Stift, Viechtwang

Mit den Kirchen der Ökumene in Oberösterreich:

Altkatholische Kirche, Baptistengemeinde Linz, Evangelische Kirche A. B., Evangelische Kirche H. B., Evangelisch-methodistische Kirche, Koptisch-orthodoxe Kirche, Römisch-katholische Kirche, Rumänisch-orthodoxe Kirche und Serbisch-orthodoxe Kirche

Informationen zu den weiteren Veranstaltungsorten erhalten Sie unter: www.langenachtderkirchen.at/linz

Für Linz und Wels

gibt es jeweils ein eigenes Programmheft.

Anfragen für Linz und Oberösterreich richten Sie an:

langenachtderkirchen@diocese-linz.at

Für Steyr:

Mag. Ewald Staltner, ewald@staltner.com

Für Wels:

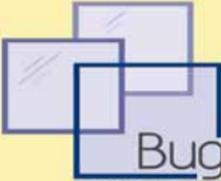
Dr.ⁱⁿ Anna Grabner, anna.grabner@diocese-linz.at

Für Seengebiet / Salzkammergut:

langenachtderkirchen@diocese-linz.at



**Raiffeisenbank
Steyr**
Meine Bank



Bügelmüller
Gebäudereinigung

**GARTENBAU
FLATH PETER** 
Spezialgartenbau, 4451 Hausbrunn
Kornmarkt 1, 4451 Hausbrunn
Täglich frisch am Steyrer Stadtplatz

PLANUNGSBÜRO
Baumeister Ing. Leopold Kaltenreiner
Planung - Beratung - Ausschreibung
A-4451 St. Ulrich, Betriebspark 5
Tel. 07252/70925-0 Fax 70925-25
office@kaltenreiner.at

POLLHAMMER
WURST- UND SCHINKENSPEZIALITÄTEN
4451 St. Ulrich/Steyr Telefon 07252/86500 Fax-12

Breitschopf
macht Ihre Küche
www.breitschopf.at

EST
eLearning - Webdesign - Consulting
Laichbergweg 23
4400 Steyr
0650 / 452 8 419
ewald@staltner.com



Beerengarten Fuxengut
Heidelbeeren, Stachelbeeren, Brombeeren, Himbeeren
...ZUM
Selberpflücken ab Mitte Juni
Fuxengutstr. 1, 4451 Garten
Info-Teil: 0664/9488222



VKB | BANK
TEIL MEINES LEBENS.

HÖBER

Ihr Spezialist für Heizung, Klima, Sanitär.



Tischlerei Ecker BERHARD

Möbelbau
Individuelle Planung
Türen für Außen und Innen
Fertigparkett
Reparaturen

Steinerstraße 2
4400 Steyr
Tel: 07252/75 206
Fax: 07252/75 206-20
office@tischlerei-ecker.at
www.tischlerei-ecker.at

FAMILIE VIERTLER-SCHÜRZ

4400 Steyr, Haratzmüllerstraße 1-3

Tel. 07252 / 53410, Fax 48202

office@hotel-minichmayr.at

www.hotel-minichmayr.at

DAS BESTE FÜR FESTE!



HOTEL RESTAURANT
MINICHMAYR
...AM ZUSAMMENFLUSS



Bauträger &
Immobilienentwicklung

OBERMAIR
IMMOBILIEN GMBH

Sierningerstraße 91B, 4400 Steyr

T: 07252 91 211

www.obermair-immobilien.at

Klaus & Chr. Birmelin Wachwaren KG

Römerstrasse 6 • A-6065 Thaur

Tel (0 52 23) 5 63 92

Fax (0 52 23) 5 70 85

www.birmelin.at • mail@birmelin.at



P17 IMMOBILIEN SERVICE GmbH

HAUSVERWALTUNG - IMMOBILIENMAKLER - BAUTRÄGER

+43 (0)7252 72791-440 www.p17.at office@p17.at



RIEGLER

METALLBAU GMBH

METALL
WERK
STATT

VISIONEN AUS METALL FORMEN

A-4400 Steyr, Wolfenstraße 41, Tel.: +43 (0) 7252 / 81800-0
Fax-DW: 14, office@riegler-metall.at, www.riegler-metall.at



WÄRMEPUMPEN KAMMERHOFER

WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

Tel. 07252 / 891
www.kammerhofer.at

WÄRMEPUMPEN SANITÄR BÄDERPLANUNG SOLARThERMIE
WASSERAUFBEREITUNG KONTROLLIERTE WOHNRAUMLÜFTUNG



kultur steyr



- Gerüstfreies Kirchturm- und Dachdecken
- Höhen- und Spezialarbeiten
- Holzschindeleindeckungen
- Renovierungsarbeiten

WWW.TURMDECKER.COM

kontakt@turmdecker.com

Ortner Kofler GmbH & Co.Kg
Peggelzstraße 20
A-9900 Lienz in Osttirol
Tel: 0043664/4328298
Tel: 0043664/4153166
Fax: 00434852/69050



QUALITÄT SCHAFFT SICHERHEIT

ELEKTROTECHNIK WALDHAUSER
Ihr Partner in Elektrofragen

A-4400 Steyr, Pfarrgasse 14 Tel: 07252/54037-0 Fax: Dw-5
Mail: waldhauser@ris.at www.waldhauser.at



MOORE STEPHENS

SCHWARZ KALLINGER ZWETTLER

Wirtschaftsprüfer. Steuerberater.



Linz Steyr

Volksgartenstraße 32 Bahnhofstraße 13
A-4020 Linz A-4400 Steyr

+43 (0) 50 206 7-0 +43 (0) 50 206 2-0

www.skz-moorestephens.at office@skz-moorestephens.at

NÄHE.

WAS ZÄHLT, IST VERSTÄNDNIS.
IM UMGANG MIT MENSCHEN GENAUSO
WIE IM GELDLIBEN.

sparkasse-ooe.at

 /sparkasse.ooe

Gut, die KirchenZeitung zu lesen!



**Kirchen
Zeitung**
Diözese Linz

Glaubensfragen

Kulturthemen

Berichte aus den Pfarren

Kontakt: abo@kirchenzeitung.at

Tel.: 0732 / 7610 - 3969

**KEINE
SORGEN,
KUNST UND KULTUR.**

Die kulturelle Vielfalt unseres Landes ist ein Schatz, den es zu bewahren gilt.

Gerne engagieren wir uns dafür, dass Oberösterreich eine lebendige Bühne für Kunst und Kultur bleibt.

VERSICHERN MIT KULTUR

Oberösterreichische Versicherung AG
Generaldirektion: Gruberstraße 32,
4020 Linz

Eine Initiative von:

Katholische Kirche
in Oberösterreich

Evangelische Kirche A. B.
Oberösterreich



Like us on facebook 
facebook.com/langenachtderkirchen

#langenachtooe

Fotos, Kommentare & Impressionen posten!



Impressum:

Medieninhaberin:

Diözese Linz – Lange Nacht der Kirchen

Herausgeber: Dekanat Steyr in

Zusammenarbeit mit der Diözese Linz

Projektleitung: Ewald Staltner

Design: Vera Rieder / Wien

Layout: almmmedia werbegrafik, Bernhard Seifert

Verlagsort: Linz

Hersteller: kb-offset, Kroiss & Bichler, Regau

Kontonummer für SpenderInnen:

Katholisches Dekanat Steyr: BIC: RZOOAT2L114

IBAN: AT33 3411 4000 0034 7237

Starke Partner, Förderer und Hauptsponsoren:



Oberösterreichische
www.keinesorgen.at

